

Ausschuss für Stadtentwicklung	28.11.2018
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	Ergänzung 790/2018-7
Stand	21.11.2018

Betreff Bürgerwerkstatt Bahnhof Roisdorf: Vorstellung der Ergebnisse und der daraus entwickelten Planungen

Beschlussentwurf Ausschuss für Stadtentwicklung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt

Ergänzend zur Vorlage 790/2018-7 werden die thematisch im Bezug stehenden Anträge der SPD-Fraktion nachfolgend behandelt.

Die SPD-Fraktion beantragt,

1. Der Bürgermeister wird beauftragt zur Konkretisierung zukünftiger Planungen im Bereich des B-Plans Ro 21 das Arbeitsfeld der Bürgerwerkstatt „Bahnhof Roisdorf“ auf weitere Flächen im vorgenannten Bebauungsplan auszudehnen,
2. Zeitnah wieder zu einer Bürgerwerkstatt mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern einzuladen. Vorher sind die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt vom 10. Oktober 2017 und 11. April 2018 auf der städtischen Internetseite zu veröffentlichen und im Amtsblatt bekanntzugeben,
3. Den Bedarf an Park & Ride bzw. Bike & Ride-Stellplätze zu ermitteln, eine Kostenschätzung dazu auszuarbeiten und diese Zahlen mit in die Bürgerwerkstatt einfließen zu lassen.

Die beantragten Maßnahmen sind teilweise bereits Bestandteil des Beteiligungsprozesses im Rahmen der Bürgerwerkstatt Bahnhof Roisdorf und demnach Teil des gesamten Planungsprozesses.

Die Ergebnisse der im Oktober 2017 und April 2018 durchgeführten Veranstaltungen wurden vom beauftragten Planungsbüro ausgewertet sowie in Gestaltungsvorschläge umgesetzt.

Nach der Vorstellung der Ergebnisse ist zu Beginn des Jahres 2019 eine Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit vorgesehen.

Aufgrund der genannten Ausführungen kann von einer abermaligen Durchführung einer Bürgerwerkstatt speziell zur genannten Fläche abgesehen werden. Zudem wäre dahingehend im Zuge einer Neubeauftragung eines qualifizierten Planungsbüros für ein weiteres Bürgerwerkstattverfahren und eine Untersuchung mit einem prognostizierten Kostenrahmen von bis zu 40.000,- Euro zu rechnen. Zusätzlich ist neben dem dargestellten finanziellen Aufwand eine hohe personelle Ressourcenbindung in der Verwaltung zu veranschlagen. Diese Mehrkosten sind nicht im Haushalt bereitgestellt.

Dies betrifft ebenso eine Untersuchung zu Park and Ride- sowie Bike and Ride-Stellplätzen. Im Zuge der Planung wird hier bereits ein möglichst umfangreiches Angebot bedacht, um nicht zuletzt die Attraktivität des Mobilitätsstandortes zu gewährleisten.

Zudem ist gemäß Beschlussvorschlag geplant, zwecks Konkretisierung der Planungen zur Aufwertung des Bahnhofes Roisdorf und dessen unmittelbaren Umfeldes sowohl eine technische Planung für die Bahnanlagen zu veranlassen, als auch konkretisierende gestalterische Planungen des Bahnhofsvorplatzes sowie der Rückseite Rosental inklusive der Fläche EMKA-Markt durchzuführen. In diesem Schritt ist vorgesehen, konkrete Planungen für Bahnsteige, Rampen und Gleisanlagen zu entwickeln sowie die konkrete Anzahl von P+R- und B+R-Plätzen festzulegen.

Eine weitere Bürgerbeteiligung findet darüber hinaus im Anschluss des Bürgerwerkstattverfahrens zum Bahnhof Roisdorf innerhalb des Bauleitplanverfahrens Ro 21 in Form einer Einwohnerversammlung statt.

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag der SPD-Fraktion